

Die Essener Schätze

Seit der Gründung des Stifts Essen Mitte des 9. Jahrhunderts ließen Essener Äbtissinnen und Stiftsfrauen kostbare Schatzstücke anfertigen. Sie dienten ihrer Memoria, d. h. der Sorge um ihr Andenken, und als liturgisches Gerät im täglichen Gottesdienst.

Im späten Mittelalter und dem 17. und 18. Jahrhundert wurden zudem zahlreiche Skulpturen und Gemälde in Auftrag gegeben, die den Kirchenraum schmückten.

Nach Auflösung des Stiftes 1802 ging der Stiftsschatz in den Besitz der Pfarre St. Johann über, in Folge der Bistumsgründung 1959 wurde er Eigentum des Essener Domkapitels.

Das Domkapitel ist sich der Bedeutung der ihm anvertrauten Kunstwerke sehr bewusst. Es ist bemüht, die Schätze mit Verantwortung und Sorgfalt zu hüten, sie der Forschung und vor allem den Besuchern zugänglich zu machen.

Kulturelles Erbe Europas

Die Essener Schätze, allen voran die Goldene Madonna, haben in den vergangenen Jahrzehnten dazu beigetragen, dass die hier lebenden Menschen verstärkt ein "Mittelalter im Ruhrgebiet" wahrgenommen haben. Der Domschatz ist Zeuge dieser Vergangenheit der Region.

Zugleich sind die zahlreichen kostbaren Kunstwerke des Domschatzes über Essen und Nordrhein-Westfalen hinaus eine bekannte Größe und bilden in der Einzigartigkeit ihres Bestandes einen der bedeutendsten Kirchenschatze Europas.

Diesen Schatz gilt es zu bewahren!

Anders als Kunstwerke, die stets in Sammlungen und Museen ausgestellt waren, sind die Objekte des Essener Schatzes von Grund auf "Gebrauchsgegenstände". Sie dienten über Jahrhunderte hinweg der Liturgie oder waren mobile Ausstattungsstücke der Kirchen. Sie waren so im Laufe der Zeit verschiedenen klimatischen und konservatorischen Bedingungen ausgesetzt, die Spuren hinterließen.

Das Essener Domkapitel hat bei seiner Gründung 1959 die Pflicht übernommen, dieses kulturelle Erbe für die Zukunft zu bewahren.

In den letzten Jahren konnten bereits einige der Essener Schätze mit Hilfe von Fachleuten und der finanziellen Unterstützung des Münsterbauvereins Essen und zahlreicher privater Spender konserviert werden.

Herausragendes Beispiel dafür ist die Konservierung der Goldenen Madonna im Jahr 2004. Die Essener Krone konnte 2007 gereinigt und so vom Schmutz der Jahrhunderte befreit werden, der die Oberfläche anzugreifen drohte.

Wir brauchen Ihre Hilfe!

Trotz der vielfältigen Maßnahmen der letzten Jahre gibt es noch viel tun, um auch kommenden Generationen den Blick auf das Erbe der Geschichte Essens und der Region zu ermöglichen – den Blick auf die Kunstwerke des Essener Domschatzes.

Darum brauchen wir Ihre Hilfe:

Übernehmen Sie eine Patenschaft und helfen Sie mit, einen besonderen Schatz zu erhalten.

Gerne würden wir Sie als Paten oder Patin für ein Essener Schatzstück gewinnen, um eine der notwendigen Konservierungsmaßnahmen zu finanzieren.

Was haben Sie davon?

Sie helfen mit, einen der bedeutendsten Kirchenschätze Europas zu erhalten. Zudem erhalten Sie eine Jahreskarte für die Domschatzkammer und dürfen den Restauratoren bei der Arbeit an "Ihrem" Schatzstück über die Schulter sehen.

Die Zuwendung ist als Spende steuerlich absetzbar.

Sprechen Sie uns an und erfahren Sie mehr. Wir freuen uns.

Kontakt:

Domschatz Essen
Dr. Birgitta Falk
0201-2204.573

Burgplatz 2
45127 Essen
domschatz@bistum-essen.de

Aktuell gibt es mehrere Möglichkeiten der Unterstützung:

Reinigung und Sicherung eines Altarkreuzes, 1727
Kosten 2.450,- €

Reinigung und Sicherung eines Altarkreuzes, 1758
Kosten 2.344,- €

Reinigung und Sicherung von acht Silberleuchtern, 18. Jh.:
3 x Schadenskategorie A je 2590, -- €
5 x Schadenskategorie B je 1870, -- €
Gesamtkosten 14.100,- €

Skulptur des hl. Sebastian, um 1450
Festigung/Reinigung Kosten 450,- €
Kittung/Retuschierung Kosten 450,- €
Gesamt 1071, -- €

Büste des hl. Engelbert, um 1500
Reinigung/Festigung Kosten 300,- €
Kittung/Retuschierung/Vergoldung Kosten 450, -- €
Gesamt 895,- €

Reinigung der Silberauflagen einer Figur des Essener Stadtpatrons hl. Cosmas, 1715
Hand mit Salbgefäß 390, -- €
Hand mit Schwert 500,- €
Gesamt 890,- €

Reinigung der Silberauflagen einer Figur des Essener Stadtpatrons hl. Damian, 1715
Hand mit Salbgefäß 390,- €
Hand mit Schwert 500,- €
Gesicht 500,- €
Gesamt 1390,- €

Werden Sie Schatzpate!

